Steinbruch im Kollenbergpark

Schlagwörter: Steinbruch, Teich, Park
Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege
Gemeinde(n): Radevormwald
Kreis(e): Oberbergischer Kreis
Bundesland: Nordrhein-Westfalen



Der Steinbruch südlich des Kollenbergparkes, beziehungsweise der Sportanlage wird heute als Steingartenanlage genutzt. Sein Standort ist bereits auf der Preußischen Uraufnahme eingezeichnet. Der Teich, in dem eine Springbrunnenanlage installiert ist, ist erstmals auf der Topographischen Karte 1: 25.000 aus dem Jahr 1949 eingetragen (er ist vermutlich zwischen 1921 und 1949 entstanden).

(LVR-Fachbereich Umwelt, 2008)

Literatur

Sieper, Bernhard (Bearb.) / Jugendherbergswerk Rheinland (Hrsg.) (1957): Radevormwald und seine Umgebung. (Kleine Wanderführer, Heft 3.) Düsseldorf.

Steinbruch im Kollenbergpark

Schlagwörter: Steinbruch, Teich, Park
Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege
Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)
Erfassungsmethoden: Literaturauswertung, Auswertung historischer Karten
Historischer Zeitraum: Beginn 1840 bis 1843
Koordinate WGS84: 51° 12 27,8 N: 7° 21 5,81 O / 51,20772°N: 7,35161°O
Koordinate UTM: 32.384.854,09 m: 5.674.216,10 m
Koordinate Gauss/Krüger: 2.594.497,18 m: 5.675.624,60 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Steinbruch im Kollenbergpark“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: https://www.kuladig.de/Objektansicht/A-NF-20080722-0071 (Abgerufen: 17. November 2026)

Copyright © **LVR**

